

Nachrichten von unten

von Reinhard Kellner



Geburtstag im SOFA

Der Helferkreis und Frühstückstreff SOFA ("Sozial & Offen Für Alle") hat Obdachlosenpater Clemens seinen Achtzigsten im Resi in der Blauen Liliengasse 1 ausgerichtet: Es gab natürlich eine Torte sowie viel "Hausmusik" von Sepp und Schorschi sowie der Harfenistin, die ein wunderbares Kultürkonzert zum Besten gab. Markus Riedmann begrüßte den Padre und die Gratulanten (darunter auch Autor Christian Feldmann) mit folgenden Worten: "Ich heiße euch alle herzlich im SOFA willkommen: Heute am 21. Februar 2022 haben wir einen Jubilar unter uns, den Obdachlosenpfarrer Pater Clemens: Du schaust zurück auf ein erfülltes Leben und wir freuen uns, dass es Dich gibt. Du liebst Menschen, Tiere, Pflanzen und die ganze Natur. Du erfreust Dich an jedem weiteren Tag, den Dir Gott schenkt. Du, Klemens, weißt, dass es Gott gibt. Du weißt, dass wir dem lieben Gott unser Leben anvertrauen können. Auch Du vertraust Gott und hast Dein Leben nach Gott ausgerichtet. Die Liebe Gottes, die du erfahren hast, bewog Dich, Priester zu werden und wir wünschen Dir alle noch viele schöne Jahre."



Religionen für Frieden

Anfang März gab es vor über 300 Zuhörer*innen ein eindrucksvolles Friedensgebet der Religionen beim Bayernmuseum am Donaumarkt, inszeniert und moderiert von Martina Groh-Schad und Pfarrer Kurt Müller. Geistliche oder ihre Vertreter*innen formulierten in der für die jeweilige Glaubensgemeinschaft passenden Form Friedensbitten. Dabei waren Vertreter*innen der evangelischen, katholischen und altkatholischen Kirche sowie von jüdischen, muslimischen und buddhistischen Gemeinden. Aufgerufen hatten die Regensburger Ortsgruppe von Religions for Peace, Pax Christi, die AG Christlicher Kirchen, Evangelische und Katholische Hochschulgemeinden, Christians4Future, die Innenstadtseelsorge des Bistums und die Sozialen Initiativen.

Inner Wheel Club spendet!

Sandra Brandau und Elke Alt (von links) vom Inner Wheel Club Regensburg (Inner Wheel steht für Freundschaft, Hilfsbereitschaft und Internationale Verständigung!) überreichten Reinhard Kellner eine Spende von 1000 €: Der Vorsitzende der Sozialen Initiativen wird das Geld im Sinn von Inner Wheel im Rahmen des OstenGassenfestes am 2./3. Juli 2022 für das Kinderprogramm und eine Ukraine-Hilfsaktion einsetzen. Deshalb fand die Übergabe auch auf der Donauterrasse statt, die diesmal mit dem Cafe Jolie als Mitveranstalter in das beliebte Stadtteilfest mit Bühne und StandIn einbezogen wird.



DGB-Familienfest

Hoffentlich wird - ohne Virusbremse - was draus: Gewerkschafter und Soziale Initiativen trauen sich am 1. Mai wieder "unter die Leute" und zwar heuer auf den Neupfarrplatz: Wie auf der Rückseite dieser Ausgabe zu sehen ist, spricht diesmal Dr. Verena Di Pasquale, Stellvertretende Vorsitzende im DGB-Bayern. Die Demonstration beginnt um 9.30 Uhr am Gewerkschaftshaus und die Kundgebung um 10.30 Uhr am Neupfarrplatz. Ab 12 Uhr steigt dann das gemeinsame Maifest mit den Sozialen Initiativen mit Verpflegung, Kinderbetreuung, einem großen DONAUSTRUDL-Bücherstand und Live-Musik, diesmal mit der Fullhouse Blues Gang und den "Staadn Ruam".



Collage: Ralf Peinl

Straßenbahnerzeitung

Anfang April wird beim Kneiting am Arnulfplatz die allererste neue Ausgabe der "Regensburger Straßenbahnzeitung" präsentiert: Die Zeitung ist kostenlos zu beziehen (Spenden sind trotzdem gern gesehen!) per email oder per Post. Wer eine haben möchte, sendet eine entsprechende Info an james.tramzeitung@gmx.de oder schaut in der Strudl-Musikbox am Alten Kornmarkt vorbei, da liegen welche auf. Am 13. April findet übrigens die jährliche Hauptversammlung im Gravenreuther (19.30 Uhr) statt, wo auch Interessenten gern gesehen werden. Bekanntlich organisiert die "Interessengemeinschaft Historische Straßenbahn Regensburg e.V." zusammen mit Cafe Jolie und Sozialen Initiativen das diesjährige Ostengassenfest und verlegt in der Ostengasse 100 Meter "Fliegende Gleise", einfach sensationell, bitte einsteigen!.



Patenschaft Kinder-KulTür

Im Kindertheater lachen? Einem Konzert lauschen? Zirkusartisten bestaunen? Ein Sport- oder Kulturcamp in den Ferien besuchen? Das erleben nicht alle Regensburger Kinder. Kinder-KulTür Regensburg hat sich bereits 2016 zum Ziel gesetzt, Kulturerlebnisse für Kinder, die in einkommensschwachen Verhältnissen, Heimen oder Flüchtlingsunterkünften leben, möglich zu machen. Viele regionale Kulturanbieter stellen dem Verein dafür kostenfreie Eintrittskarten oder Plätze für die verschiedensten Veranstaltungen zur Verfügung: Theater, Konzerte, Kino, Museen, Shows und Lesungen über Fußball, Workshops, Kurse bis hin zu mehrtägigen Ferien- und Freizeitangeboten. Die KulTür-Kinder dürfen kostenfrei alles kennenlernen und ausprobieren. Um dieses Vorhaben aufrecht zu erhalten und auszubauen, hat der Verein wertvolle Unterstützung bekommen: Der Rotary Club Porta Praetoria übernimmt die Patenschaft für Kinder-KulTür für die nächsten drei Jahre und gewährleistet damit einen nachhaltigen Zugang zur Kultur für unzählige junge Regensburger*innen im Alter von 3-12 Jahren. Zum Auftakt der Patenschaft überreichten Club-Präsident Thomas Zink und Dr. Christian Hannke eine Spende in Höhe von 10 000 Euro an das Kinder-KulTür-Team, vertreten durch KulTür-Vorständin Annette Fischer und Geschäftsführerin Britta Kutzner. Aktuelle Informationen zu Kinder-KulTür und den laufenden Projekten gibts unter: kultuer-regensburg.de oder [facebook.com/kultuerregensburg](https://www.facebook.com/kultuerregensburg)



Aschermittwoch mit Bsirske

Mehr Entlastung für die Armen, mehr Aufgaben für starke Schultern. Nur so könne der dringend notwendige ökologische Umbau auch sozialverträglich gestaltet werden. Das machte der ehemalige Verdi-Bundesvorsitzende Frank Bsirske und jetzige grüne MdB beim traditionellen sozial- und bildungspolitischen Aschermittwoch im Leeren Beutel deutlich. Zahlreiche Herausforderungen stünden bevor. Corona sei da noch das vermeintlich einfachere Problem. Die Klimakrise ein ganz anderes Kaliber. „Wir sind die erste Generation, die die Auswirkungen direkt zu spüren bekommt“, sagt Bsirske. „Wir sind die letzte, die die Katastrophe noch abwenden kann.“ Bsirske fordert mehr geförderten Wohnungsbau und den ökologischen Umbau der Landwirtschaft. Die Kommunen müssten jetzt für den Klimawandel mit Milliardenpaketen fit gemacht und die Wirtschaft umgebaut werden. Dass nun Bundeskanzler Olaf Schulz per Sondervermögen 100 Milliarden Euro der Bundeswehr vor die Füße werfe, müsse eigentlich eine breite Debatte provozieren. Bsirske räumt dem Ukrainekrieg viel Platz ein. Ein Verbrechen, das durch nichts zu entschuldigen sei und aus dem Konsequenzen gezogen werden müssten, sagt er. Doch Schulz habe niemanden, nicht einmal seine eigene Partei, über das im Bundestag verkündete 100 Milliarden-Paket zuvor in Kenntnis gesetzt. Ebenso ärgert ihn die nun geführte Debatte über die Finanzierung der Bundeswehr. Wenn schon ein solches Sondervermögen, dann müsse das in eine rasche Energiewende gesteckt werden. Und wenn schon aktuell von einer politischen Zeitenwende die Rede sei, dann müsse auch einmal an anderer Stelle gerüttelt werden. „Warum nicht über eine Vermögensabgabe nachdenken?“ Warum nicht die gesellschaftlichen Aufgaben mehr auf die Reichen verteilen? Vor allem angesichts des in den kommenden Monaten zu erwartenden enormen Preisanstiegs bei den Energiekosten. (Gekürzter Text von Michael Bothner in der Regensburger Zeitung vom 8. 3. 2022).

Putins Ukraine-Krieg

Neben vielen anderen Hilfs- und Sammelstellen in unserer Stadt können Hilfsgüter für die Partnerstadt Odessa auch im städtischen Recyclinghof abgegeben werden. Bitte vorher unter www.regensburg.de die Liste der benötigten Sachspenden einsehen. Mitte März ist bereits ein 40-Tonner - organisiert von Space-Eye - losgefahren, und damit alles nicht zu lange dauert, werden Spendenwillige an der Schlange der Autos zur Abfallentsorgung vorbeigelotst. Beeindruckt hat uns bzgl. des schrecklichen Putinkrieges folgendes Plakat von Mitarbeiterinnen im osteuropäisch geprägten Katjuscha-Supermarkt in der Brandlberger Straße: "Wir appellieren an jeden einzelnen von euch, in Frieden und Liebe mit den russischsprachigen Mitbürgern umzugehen und nicht alle mit dem Bösen und dem Hass eines Mannes in Verbindung zu bringen! Laßt euch nicht aufhetzen, damit wir in den kommenden guten Zeiten wieder alle als Freunde der Welt in die Arme schließen können. Nur gemeinsam stehen wir diese Zeit jetzt durch." Im Tagesgeschäft kam es leider zu einzelnen Anfeindungen, aber es gab auch viel Zuspruch.

Sozialsponsoring

Viele Betriebe unterstützen auf diesem Weg die Sozialen Initiativen: Unter Telefon 72007 gibts Infos über den Sozialsponsoring-Vertrag. Im April begrüßen wir als neue Sozialsponsoren die Spezial-Brauerei Schierling und die FORMAXX AG.

FORMAXX AG
Regensburg
Eichendorffstrasse 2A
93138 Lappersdorf
0941 4092590



ARTIS KREATIV
www.artis-kreativ.de



Schmidl & Rotaplan
Druck GmbH




**HISTORISCHE KAISERHERBERGE
GOLDENES KREUZ**

CAFÉ ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. bis Fr. 7-19, Sa. 7.30-19 Uhr
So. u. Feiertage 9-19 Uhr
Telefon 09 41/ 5 72 32

Tel. 09 41/5 58 12
info@hotel-goldeneskreuz.de
www.hotel-goldeneskreuz.de

Haidplatz 7 93047 Regensburg



Kneitinger



**Spezial-Brauerei
Schierling**



ois.gmactin.bayern
http://ois.gmactin.bayern/



**Garten
räume**
B. & M. FRIMBERGER
Tel. 09404/641484



**DONAU
EINKAUFZ
ZENTRUM**



Krauterer
KRAUTERER AM DOM
Kramgasse 10-12
Regensburg
Telefon 0941/5 73 88



MÖBELHOF
Wohnen wie für
mich gemacht
www.moebelhof.de



**Buchhandlung
Dombrowsky**
Menschen treffen Bücher
St.-Kassians-Platz 6
93047 Regensburg
www.dombrolit.de
Tel: 0941-560422
Fax: 0941-5041785



**ALEX MÜLLER
Bureau 2+**
NET-WORK - MARKET - VERTRIEB
Tel. 09401 - 944251
www.al-mueller.de.



LOHBERGER
SICHERHEITSTECHNIK
93047 Regensburg • Fahrbeckgasse 9
Telefon 0941/52307 • Fax 0941/51076



**Bäckerei
Konditorei
Teufel**
Ostengasse 19



**HAVAN
BISTRO**
Asiatische Gerichte
frisch vom
Wok
Glockengasse 7



**Forum
Verlag**
Dr. Wolfgang Otto



**Wirtshaus, Festsaal & Biergarten
Kneitinger Keller**
www.KneitingerKeller.de
Galgenbergstraße 18
93053 Regensburg
Telefon (0941) 76680
tägl. 9-24 Uhr



**24
Autohöfe**



JANDA+ROSCHER
DIE WERBEBOTSCHAFTER
Roritzerstraße 10b
Tel. 0941/59 56 00
Fax 0941/59 56 010



DER KOPIERER
Die Experten für Digitaldruck u. Weiterverarbeitung
Inter-1 argyle
Cen-Plan + Weber-Str. 6, 93053 Regensburg
Tel.: 0941 7061993, Fax: 0941 7081956
www.den-neue-kopierer.de • www.printgallery.de
www.schlecker-geraeten-drucken.de



**Baumpflege
Lachmann**
www.baumpflege-lachmann.de
Tel. 0941 930 81 846



ambulante Krankenpflege
k.-d. lang
Tel. 0941/4 89 80



SELBSTDENKER AG
NO • VISION • TOO • FAR



**BVB FANCLUB
DONAU-PÖHLER**
Regensburg e.V.



OSTWIND
OSTWIND-Gruppe
Gesandtenstr. 3
93047 Regensburg
www.ostwind.de



**Neumarkter
Lammsbräu**



**SCHOLZ
Naturstein**
93197 Zeitlarn-Pentlhofstraße 18
Fon 0941-6 30 26
Fax 0941-6 87 76



Ihr süßer
Begleiter auf allen
Stadtfesten
Dieter Mäiler
Mandelbrennerei
Regensburg
Maidult • Herbstdult • Christkindmarkt



WINDPOWER
Energie für Morgen, Jetzt!
Prüfeninger Str. 20
+49 (0) 941 381775-0
www.windpower-gmbh.de



**RECHTSANWÄLTE
WETZSTEIN + RICHTER**
Maximilianstrasse 7
93047 Regensburg
Tel. (0941) 5 38 98 oder 5 42 44
Fax (0941) 5 38 90
kanzlei@wetzstein-richter.de
www.wetzstein-richter.de



ökokiste
www.oekokiste-koessnach.de



**ZELLNER
RECYCLING**
www.zellner-recycling.de



KomSem
Kommunikation & Seminare
info@komsem.de
www.komsem.de



dm
HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN



**GETRÄNKE SERVICE
REGENSBURG**
TEL. 0941 / 69 89 60
www.gs-regensburg.de



**SCHNEIDER
WEISSE**



**TRANSPORTE BAGGERVERLEIH
HOFBAUER**
93138 Kareth • Telefon 0941/ 89 75 59
Telefax 0941/ 89 79 286



Naturkost
am Rennplatz



MAYER
Malerbetrieb Mayer
Arzberger Straße 3
93057 Regensburg
Tel. 0941/6 63 15



CommVivere
Managementcoaching
Personalentwicklung
Tel. 09443/99 28 10
Fax 09443/99 28 11
commvivere@t-online.de
www.commvivere.de



Auer Bräu
Schwandorfer Str. 41
Tel. 0941/88597
Biergarten * Nebenraum



Weichselmühle
93080 Pentling
Tel. 0941/978 74
www.rondolino.de

rondo
der ringkachelofen



**BRAUEREI BERGHAMMER
OBERNDORF**



**IG BCE
KELHEIM-ZWIESEL**
Emil-Ott-Str. 22,
93309 Kelheim
Tel.: +499441706315
Fax.: +499441706320
sabine.kutscher@igbce.de
www.kelheim-zwiesel.igbce.de



**BMW
GROUP**
Werk Regensburg



KÖHLMÖBELBAU • SCHREINEREI
SPANGLER
Holz in Form
Telefon (09 41) 8 24 98
www.schreinerei-spangler.de



Spezial-Brauerei Schierling – Brautradition seit 1578

Seit 444 Jahren existiert die Brauerei in Schierling – fast ein halbes Jahrtausend! Bereits seit dem offiziellen Gründungsjahr 1578 findet man das Brauhaus an seinem prominenten Standort in der Ortsmitte am Rathausplatz. Die Brauerei blickt zurück auf eine eindrucksvolle Geschichte. Nach Eigentümerwechseln von den Jesuiten, über den Maltheser-Orden zur Thurn- und Taxisfamilie, ging die Schierlinger Brauerei 1997 an die Brauereifamilie Salleck/Horsch aus Abensberg über. Seitdem konzentriert sich die „Spezial-Brauerei Schierling“ mit dem legendären „Schierlinger Pils“ und dem „Schierlinger Hell“ auf die Herstellung untergäriger Spezialitäten. Im Jahr 2020 wurde das Angebot um die Neuauflage des „Schierlinger Roggen“ nach alter Rezeptur in jährlich limitierter Auflage erweitert. Auch das „Schierlinger Natur Radler“ hat mit seiner naturtrüben Sommerfrische einen festen Platz im Sortiment eingenommen. Dass sich die Brauerei immer weiterentwickelt konnte in den vergangenen Jahren eindrucksvoll bewiesen werden. Seit der Übernahme der Geschäftsführung von Jacob Horsch (Bräu in 9. Generation) im Jahr 2014 hat sich die Brauerei den Zielen Nachhaltigkeit, Klimaneutralität und CO₂-Neutralität verschrieben. Modernisierungen im Hinblick auf die Brautechnologie und die Eigenstromgewinnung führen bereits heute zu einer Stromersparung von 40 %. Neben technischen, ressourcenschonenden und nachhaltigen Sanierungen am Brauereigebäude wurde auch das Bräustüberl, welches 2020 um ein stilvolles Hotel erweitert



wurde, aufwändig generalsaniert. Auch in Zukunft soll die Geschichte der Brauerei nicht nur fortgeführt, sondern aufgegriffen und gelebt werden, um diesem einmaligen jahrhundertalten Erbe gerecht zu werden.

Spezial-Brauerei
Schierling GmbH
Hauptstraße 15-17 ·
84069 Schierling ·
Tel. 09443/9101-0 ·
info@spezialbrauerei-
schierling.de



FORMAXX AG

MASSTAB IN FINANZBERATUNG

Als einer der ersten Finanzdienstleister wendet FORMAXX konsequent die DIN-Norm 77230 „Basis-Finanzanalyse für Privathaushalte“ an.

Der daran anschließende Beratungs- und Produktauswahlprozess richtet sich streng nach Verbraucherschutzkriterien, ist transparent und verlässlich.

Das führt dazu, dass unsere Kunden keinen Vertrag zu viel und keinen Vertrag zu wenig haben – was bares Geld spart. So können sich FORMAXX-Kunden sicher fühlen.

Freundliche Grüße, Verena Blachian, FORMAXX Beraterin i.A.

FORMAXX AG Eichendorffstraße 2 A, 93138 Lappersdorf (Lkr. Regensburg)
Tel-Nr: 0941/409259-15 Fax 0941/409259-20

START für's OstenGassenfest 2./3. Juli!

Auch mit Ihrer Hilfe haben wir es geschafft und dafür sagen die Sozialen Initiativen ein herzliches DANKE: Über 30 Strudl-Leser*innen haben mit Spenden zwischen 10 und 500 € dazu beigetragen, dass am ersten Juliwochenende zwischen Ostentor und Donauterrassen ein buntes Patchwork-Stadtfest stattfinden kann: Die Straßenbahner werden ihre restaurierte Tram auf "Fliegenden Gleisen" durch die Ostengasse fahren lassen und die Sozialen Initiativen sowie das Cafe Jolie sorgen mit Bühnen und StandIn für Multikultiflair an Donaulände bzw. Donaumarkt. Eingeklinkt hat sich inzwischen auch die Gastro-Initiative "Teilen und Gastfreundschaft hilft Regensburg!" (Festmotto), und als neue Sozialsponsoren sind Inner Weel Club, Regensburger Zeitung sowie Schneider Weisse dabei. Auch das Kulturamt der Stadt hat nochmal draufgelegt und so können jetzt Gesamtkosten von sage und schreibe 23 000 € geschultert werden: Die großen Brocken dabei sind Sicherheitsdienst, Straßenschilderaufstellen, Bühnentechnik, Strom/Wasser, Gema, Toiletten und Sanitätsdienst. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle allen Bands, Liedermachern und Künstler*innen, die mit ihren Benefiz-Auftritten für Livemusik und Stimmung sorgen: Das ist wahrhaft unbezahlbar! Inzwischen sind schon fast 50 Bewerbungen eingegangen und das komplette Bühnenprogramm wird bis Ostern (und damit sogar schon im nächsten Strudl!) stehen!



Das OstenGassenfest wird sich heuer auch in die "Regensburger Woche der Nachhaltigkeit" (27.6. bis 3.7.) einreihen, unter anderem mit einer Zero-Waste-Strategie und schönen Stofftaschen vom Werkhof an allen StandIn.

Ebenso wird der Gästeführerverein Kulttours wieder Führungen durch die Ostnerwacht anbieten: Der Ostentorturm kann heuer (aus Sicherheitsgründen) leider nicht bestiegen werden. Aber wer weiß zum Beispiel, dass die Stadt 1968 eine vierspurige Straße in Verlängerung der Adolf-Schmetzer-Straße durch den Villapark bauen und das Kloster St. Klara (seit 1613!) abreißen wollte? Neben der Kapelle "Maria Schnee", dem Alchimistenturm und dem Villapark gibts weitere interessante Themen in der Ostnerwacht. Gassenfestliebhaber*innen sollten sich das diesjährige WAR-MUP auf dem Klingerschiff vormerken: Am Freitag, 17. Juni, gibts um 18 Uhr eine kostenlose zweistündige Donaufahrt mit Livemusik, Infos und Überraschungen zum OstenGassenfest 2022: Hoffentlich ist bis dahin der schreckliche Putinkrieg beendet (einen Ukraine-Stand wirts auf jeden Fall geben!) und das Virus sorgt nicht für eine coronabedingte Absage! Es grüßen das Gassenfestteam mit Herbert Baumgärtner, Christian Joachim, Claudia Bernhard, Herbert Ehrl und Reinhard Kellner.



Die Standlausschreibungen sind ebenfalls schon unterwegs und erste Anmelder*innen waren Inner Wheel Club Regensburg, Familienwerkstatt, DONAUSTRUDL, Bureau2+, Forum gegen Armut, zwei Parteien, Bayerische Gesellschaft und Altstadtfreunde. Auf die traditionellen Geschäftsleute von Mandl-Müller über GSR Uwe Kabas bis Kneitinger darf man sich ebenfalls schon mal freuen.

Ein Programm-Highlight wird das Kindermusical "Sternenzauber" (45 Minuten, siehe auch www.so-meine-art.de) für die ganze Familie sein, wo die Kleinen (ab 3) mit Singen und Tanzen einbezogen werden.

